

## Protokoll zum Aufklärungsgespräch

VOB/VOL

Bauvorhaben 207.1 AÖBA1 – Neubau Nord  
Gewerk: 1070\_Fliesen- und Betonwerksteinarbeiten  
Bieter: Fliesen Röhlich GmbH, Wendelstein  
Angebot vom: 18.03.2020

Bauherrnvertreter:	_____	Frau/Herr:	_____
Projektsteuerung:	_____	Frau/Herr:	_____
Architekten:	_____	Frau/Herr:	_____
Fachingenieur:	TOP	Herr:	Gerthner
Bieter:	FA. Röhlich	Herr:	<del>Röhlich</del> <i>Paute</i>

Nachstehende Punkte waren Gegenstand des Gesprächs und werden durch Unterschrift als Vertragsbestandteil rechtsverbindlich anerkannt:

- |   |   |
|---|---|
| 1. Angebotssumme ungeprüft / geprüft:     | brutto 135.727,59 EUR / brutto 135.727,59 EUR |
| 2. Skonto:                                | <i>keine</i>                                  |
| 3. Festpreis bis:                         | <i>31.10.2020</i>                             |
| 4. Lohnerhöhung/Lohnleitklausel ab:       | <i>keine</i>                                  |
| 5. Alternativen/Zusätzliche Leistungen:   | <i>- " -</i>                                  |
| 6. Technische Bedenken:                   | <i>- " -</i>                                  |
| 7. Gewährleistungsdauer:                  | <i>VOB, 4 Jahre</i>                           |
| 8. Sicherheitsleistung/Vertragserfüllung: | <i>-</i>                                      |
| 9. Sicherheitsleistung/Gewährleistung:    | <i>3% der Bauleistungssumme</i>               |
| 10. Bauleistungsversicherung:             | <i>0,2% - " -</i>                             |
| 11. Ausführungsbeginn:                    | <i>3.8.2020</i>                               |
| 12. Ausführungsende:                      | <i>19.10.2020</i>                             |

13. Planvorlauf: 6 Wochen
14. Termine: Ein vom Bieter bzw. eventuellem Auftragnehmer zu erstellender und mit der Objektüberwachung abgestimmter, auf der Basis der vorgenannten Termine, detaillierter Terminplan wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.
15. Geplanter Personaleinsatz: 2-3 Arbeitskräfte
16. Zahlungsbedingungen/Einbehalt: Gemäß VOB/B; Frist für Schlussrechnung: 30 Tage
17. Abrechnung: Nach steigendem Aufmaß
18. Rechnungs-/Nachtragslauf: Originalrechnung/-nachtrag 1-fach an die Objektüberwachung; Kopie an BH, PS: ja X nein digital
19. Referenzen/Größe der Firma: \_\_\_\_\_
20. Kapazität: behaftet
21. Nachunternehmerleistung: nein
- 21a) Nachunternehmerleistung vorab angemeldet: -
- 21b) Verpflichtungserklärung Nachunternehmer vorhanden: -
22. Baustelleneinrichtungsplan: Raum im Gebäude mit Baubüro des HW
23. Personal:
- 23a) Bauleiter Name, Tel., Email: } im Auftragsfall nachzutragen
- 23b) Ansprechpartner Name, Tel., Email: \_\_\_\_\_
24. Folgende Unterlagen liegen vor:
- |   |    |
|---|----|
| 1. In Formblatt 124 geforderte Nachweise  | PQ |
| Nachzureichen: -  |    |
| 2. Haftpflichtversicherungsnachweis (falls nicht gefordert streichen)           | ja |
| 3. Freistellungsbescheinigung   | ja |
| 4. Preisermittlung Zuschlagskalkulation (221) / Kalkulation über Endsumme (222) | ja |
| 5. Aufgliederung der Einheitspreise (FB 223)                                    | ja |
| 6. Sonstige Nachweise _____   | ja |

8. Fehlende Unterlagen sind bis spätestens                      bei der Objektüberwachung einzureichen.
25. Die Preise sind auskömmlich und beinhalten keine spekulativen Preise lt. VOB/A.
26. Firmentagesberichte sind arbeitstäglich zu führen und wöchentlich bei der Objektüberwachung vorzulegen.

27. Sonstige Vereinbarungen:

- Baumstrukturplan unverzüglich nach Auftragsvergabe abzurufen
- Kontraststreifen gem. AS 1.1.2 in Positionen Treppenaufgänge einzubringen

28. Die vorgenannten Punkte (1.-27.) werden Vertragsbestandteil.  
Ein Auftrag kann durch die Protokollierung des Aufklärungsgesprächs nicht abgeleitet werden.  
Die Auftragserteilung erfolgt schriftlich durch den Auftraggeber.

Altötting, 18.06.2020  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Bauherr

Florian Jank  
Objektüberwachung

\_\_\_\_\_  
Bieter